Object:	Medaille von Nickel Milicz auf Kaiser Ferdinand I.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	MK 23025

Description

Die silberne Medaille zeigt auf der Vorderseite Kaiser Ferdinand I. im Brustbild nach rechts. Auf der Rückseite ist der Doppeladler dargestellt, der fast vollständig von einem großen bekrönten Schild verdeckt ist. Der Schild ist von der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies umgeben und trägt die Wappen von Österreich, Alt-Burgund, Kastilien-Leon, Aragonien, beider Sizilien, Neuburgund, Brabant sowie Granada.
In der Kunstkammer der württembergischen Herzöge wurden zwei Exemplare dieser Medaille bewahrt, dieses Exemplar ist das größere der beiden. Es besaß früher eine Öse, mit der sie an einer Kette getragen oder an der Kleidung befestigt werden konnte. Die Henkelspur ist am oberen Rand – über dem Bügel der Krone – zu erkennen.
[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D. 29 mm, G. 7,14 g

Events

Created	When	
	Who	Nickel Milicz
	Where	

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Ferdinand I, Holy Roman Emperor (1503-1564)
	Where	
[Relation to time]	When	1500-1590s
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Order of the Golden Fleece
	Where	

Keywords

- Coat of arms
- Double-headed eagle
- Medal
- Portrait

Literature

- Katz, Viktor (1932): Die erzgebirgische Prägemedaille des 16. Jahrhunderts. Prag, S. 334.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 84.